

LICHT FEST

2022
KREMS

INFORMATIONEN

Künstlerinnen und Künstler

©Jonna Fränka



MY DEAR LORENZ...

**Jakob Schauer und
Stefan Voglsinger**
2022

Laser, Dia
Größe variabel

Die Visualisierung von Jakob Schauer und Stefan Voglsinger vereint Dia- und Laserprojektionen. Letztere sind von mathematischen Funktionen und physikalischen Phänomenen inspiriert. Animierte Bildsequenzen, chaotische Formen und dreidimensionale Objekte verbinden sich zu einer visuellen wie physischen Erfahrung.

Jakob Schauer ist Musiker und Performer und bei zahlreichen Festivals wie Klangmanifeste, Sonic Territories oder Oktolog Festival aktiv. Sein Schaffen reicht von experimenteller Musik über audio-visuelle Kunst bis zu Klanginstallationen in diversen Kollaborationen und als Solokünstler. Stefan Voglsinger ist als Musiker und Performer im Bereich der experimentellen Musik und Klangkunst tätig. Seine audiovisuellen Installationen beinhalten selbstgebaute bzw. manipulierte Stromkreise. Er spielt mit The Vegetable Orchestra, kuratiert die Klangmanifeste und ist im Wiener Filmmuseum tätig.

jakobschauer.com
voglsinger.klingt.org



ALLES WIRD GUT

Dorothea Trappel
2022

Glas, Stein, Harz
Größe variabel

Dorothea Trappel verweist mit ihrer Installation auf die aktuellen Krisen und die Hilflosigkeit, mit derer wir als Gesellschaft diesen begegnen. Die wenigen und unzureichenden Antworten, mit welchen wir den Problemen unserer Zeit entgegenzutreten, stehen der Verantwortung, die wir für die Generationen nach uns haben, gegenüber. Die ortsspezifische Installation, bestehend aus hunderten von Steinen, entfaltet ihre Kraft ausschließlich im Dunklen. Sie kommt trotz der Leuchtkraft gänzlich ohne Strom aus.

People are suffering. People are dying. Entire ecosystems are collapsing. We are in the beginning of a mass extinction. And all you can talk about is money and fairytales of eternal economic growth. How dare you? Greta Thunberg, UN-Klimagipfel 2019

Dorothea Trappel ist freie Künstlerin und Mitbegründerin des Ausstellungsraumes GOMO. In vielen Arbeiten beschäftigt sie sich mit Sprache, Literatur und Theater. Die Umsetzung zeigt sich performativ, skulptural oder als Installation.

dorotheatrappel.com

1 Steinertor

2 Dominikanerplatz 11



IGNIS FATUUS

**Manuel Biedermann und
Marie Alice Wolfszahn**
2022

Glas, LED, Wasser, Audio, PC,
Arduino, PVC, Holz, Stahl
Größe variabel

In der Licht/Wasser/
Klanginstallation wachsen
Leuchtröhren scheinbar aus
dem Wasser und werden –
untertamt von einer akustischen
Dramaturgie – durch organisch-
anmutende Lichtanimationen
zum Leben erweckt.
Der Titel geht zurück auf ein bis
heute ungeklärtes Phänomen,
das bereits Newton faszinierte
und Goethe inspirierte:

Ignis Fatuus *[iɡ-nis fat-u-us] n.*
(lateinisch »törichtes Feuer«)
Irrlicht; 1:[*Biologie*]unstete
Leuchterscheinung über
Mooren – vermutlich auf
Fäulnisgasen beruhend;
2:[*Folklore*] unerlöste Seelen,
die Wandernde in die Irre führen;
3:[*Literatur*] Illusion, falsche
Hoffnung.

Manuel Biedermann ist Licht-
künstler und Bühnenbildner.
Seine Entwürfe für Theater-
produktionen waren bei den
Sommerspielen Perchtoldsdorf
und am Stadttheater Klagenfurt
zu sehen.
Marie Alice Wolfszahn ist
Filmregisseurin und freischaf-
fende Künstlerin. Themen wie
Glaube, Ideologie und Utopie
definieren ihre dokumentari-
schen und narrativen Filme,
Licht- und Rauminstallationen.

crocodilopolis.com



FRAMES

Christoff Wiesinger
2014

Bildsäule, Motor, Glühlampe
150 x 42cm

Der Übergang von Zukunft in
Vergangenheit, der Augenblick,
den wir stets erleben, ist ein
Phänomen, dem Christoff
Wiesinger als „sliding moment“
in verschiedenen Medien nach-
stellt. FRAMES macht diese
Bewegung in filmischer
Umsetzung sichtbar. Das
erweiterte Zoetrop in Gestalt
einer Bildsäule, der Trajanssäule
in Rom nachempfunden, zeigt
im statischen Zustand eine
schwarze Bildsäule mit schma-
len Schlitzen, erscheint in
Rotation gebracht transparent
und lädt ein, ein größtmögliches
Spektrum an Bildübergängen zu
beobachten. Das passiert
auch eine Auslotung des
menschlichen Sehens, das
sich in den Funktionen der
Maschine, Licht - Bewegter - Bild,
widerspiegelt.

Christoff Wiesinger entwarf
Bühnenbilder für die freie
Szene, das Burgtheater und
trug Projektverantwortung für
Opern- und Kunstprojekte von
Anselm Kiefer. Mit seiner
Ateliergründung in Niederöster-
reich 2012, entwickelt er ein
System zur chronofotografi-
schen Einzelbildbelichtung.
Diese ermöglicht ihm seit 2019
die Fries-Fotografie - eine
Langzeitbelichtung eines
Bewegungsablaufs, der auf der
Länge eines gesamten Fotofilm-
streifens, nahtlos in einem
Stück, dargestellt wird.

christoff-wiesinger.at



SIMULTANE ERSCHEINUNGEN

Stefanie Wilhelm
2022

Aluminium pulverbeschichtet,
lackiert
Bristolkarton, Glasrahmen

Was ist Sein, was Schein?
Die Künstlerin Stefanie Wilhelm
lässt hier Raum für Interpretation.
Ganz behutsam und still kom-
men ihre jüngsten Werke daher.
Weiße Wandobjekte mit dezent-
ten farbigen Reflexionen fordern
auf sich mit der individuellen
Wahrnehmung, dem Sehen und
Spüren auseinanderzusetzen.
Ganz ohne elektrische Energie
wird der Farbschatten durch das
Tageslicht sichtbar und schwin-
det mit der Dunkelheit.

Stefanie Wilhelm ist
freischaffende Künstlerin.
Als Bühnenbildnerin war sie in
Österreich, Deutschland und in
der Schweiz aktiv.
Ihre Werke umfassen die
Bereiche Lichtinstallation,
Theater, Skulptur und Design.
Ihr Schwerpunkt liegt in der
Lichtkunst.

stefaniewilhelm.at



HIDE AND SEEK

Lichterloh
2017

LED Fluter, Bewegungsmelder

Die von Lichterloh in Zusammenarbeit mit Clemens Wolf entwickelte Lichtinstallation beginnt erst durch die Bewegung der Besucher:innen zu wirken. Sechs handelsübliche LED Fluter mit Bewegungsmeldern sind an den Schwibbögen in der Burgstiege installiert. Der gewohnten Funktion eines Bewegungsmelders entgegengesetzt, schalten die Sensoren jedoch die Lichtquelle aus, sobald man sich ihr nähert. Auf spielerische Weise können hier die persönlichen Gewohnheiten neu gedacht werden.

Das Kollektiv Lichterloh wurde 2005 von Christoph Schmid und Clemens Gürtler gegründet. Ihre künstlerischen Arbeiten finden sich an der Schnittstelle von Kunst und Technologie. Neben Bühnendesign, Videokunst und Live-Visual Performances entwickeln sie interaktive Installationen.

lichterloh.tv



598NM

Jakob Wiesmayer
2015

2 Stk. Natriumdampf-Niederdrucklampe Philips SOX 90W, Plexiglasrohr, Kabel, Vorschaltapparat
ca. 1 x 2 m

Mit der Präsentation eines handelsüblichen Leuchtmittels entzieht Jakob Wiesmayer diesem seine eigentliche Bestimmung. Die Lampe ist Informationsträger einer Idee und das Behältnis für Licht. Die Faszination des Moments der Zündung wird hier erlebbar. Natrium-Niederdruckdampflampen leuchten auf einer Wellenlänge von 589 Nanometer, was zur Folge hat, dass die Farbwiedergabe nicht vorhanden ist. Ein Zündungsvorgang dauert 15 Minuten gefolgt von fünf Minuten Dunkelheit.

Jakob Wiesmayer ist Lichtdesigner und hat sich auch in seiner künstlerischen Tätigkeit ganz dem Licht, im technischen wie im metaphorischen Sinn, verschrieben. Seine Arbeiten sind im Bühnen- und Lichtdesign für Musik, Theater und Tanztheater zu sehen.

backlab.at/artist/dasgegenlicht



THE NATURE OF LIGHT

Peter Schönhardt
2022

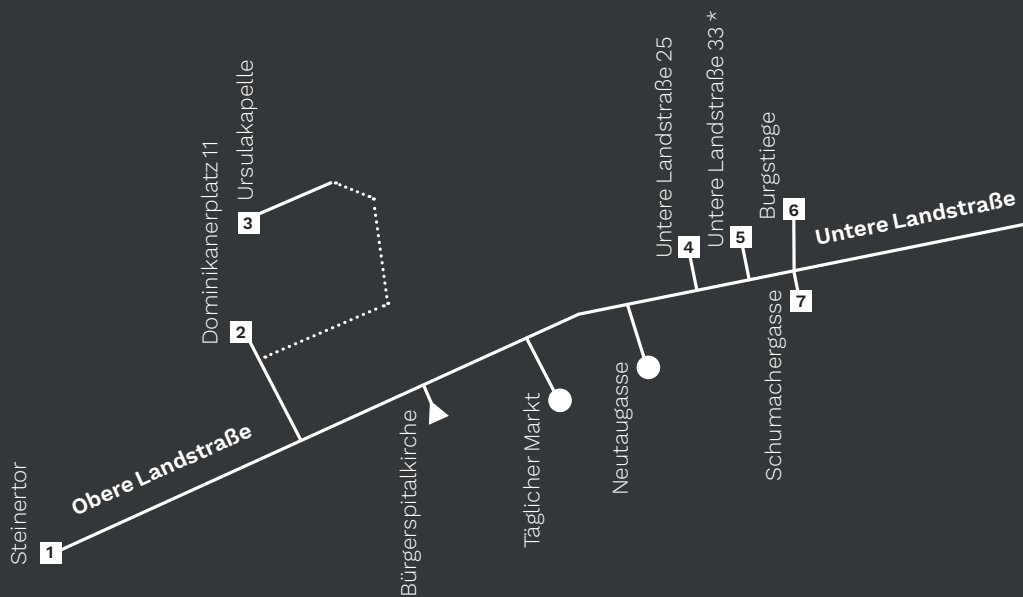
130g Papier, 4c Druck
118,5 x 175cm

Peter Schönhardt denkt in seiner Serie „the nature of light“ das Licht aus unterschiedlichsten Perspektiven. Ob in den kleinsten oder größten Strukturen, die der Mensch beobachten kann, irgendwo erscheint es immer, das Licht. Die Bilder der Serie „the nature of light“ entstammen einer Kollektion, die zwanzig Motive mit insgesamt 937 Bildern umfasst. Die Essenz dieser Themen wurde extrahiert und in Text umgewandelt. Dieser wurde mithilfe von Machine-Learning-Anwendungen wieder in Bilder transformiert. Das Ergebnis dieses Prozesses ist in einer Plakatserie an neun Standorten im Kremser Stadtgebiet zu sehen.

Peter Schönhardt studierte Grafik und Animation und ist Teil des Künstlerkollektivs Conte Potuto. Seine künstlerischen Arbeiten finden sich im Spannungsfeld zwischen bildender und digitaler Kunst. Neben Themen zur Raumwahrnehmung und der Ambivalenz des technologischen Fortschritts befragt er Phänomene des menschlichen Bewusstseins und dessen Wechselbeziehungen.

studiopesc.com

STANDORTE



8 Citylights

Koloman-Wallisch-Straße 7
Alauntalstraße 80 gegenüber
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 9
Ringstraße / Stadtpark ri. Utzstr.
Utzstraße 3 / Südtirolerplatz EDZ am Steinertor ri. Südtirolerplatz
Bahnhofpl. 10 (Mister Minit)
Bahnhofpl. 10 geg. (Kremser Bank Festsaal)
Bahnhofpl. 11 (Cafe Raimitz)
Bahnhofpl. 12 (Le Clou)

* LICHTFEST ZENTRALE

Untere Landstraße 33
Täglich 16:30 bis 19:00

FAHRRAD+

Dunkelheit sehen und Licht fühlen.

Licht ist leuchtende Energie - und die ist aktuell nur noch begrenzt verfügbar.

Der Ruf nach alternativen Energiequellen ist nicht zu überhören. Gleichzeitig wird sich ohne Reduktion unserer aktuellen Annehmlichkeiten nichts verändern. Wo fangen wir an und vor allem, wie?

Mit einem Fahrrad und etwas Zubehör kann Strom erzeugt werden. So wird fühlbar, wieviel Energie - in diesem Fall Muskelkraft - es braucht, um eine Glühbirne zum Leuchten zu bringen. Wir sind der Meinung, der Weg aus der Energiekrise ist kein Wohlfühlprogramm. Wir werden strampeln müssen. Wir werden schwitzen und möglicherweise Schmerzen haben. Doch wenn wir konsequent in die Pedale treten, uns abwechseln und gemeinsam an die Zukunft glauben, wird es möglich sein Lichtpunkte tanzen zu sehen und Glühbirnen zum Leuchten zu bringen.

Gerade weil es herausfordernde Zeiten sind, sollte uns die Freude nicht abhanden kommen. Beleuchten Sie Ihre Lieben!

Wir radeln in die Zukunft. Radeln Sie mit!

● Täglicher Markt | Neutaugasse

LICHTFEST Krems LABOR

4youreya ProjectionArt | Lichterloh | studio[sic]

2022

Videoprojektionen, Kameras, Computer

Das neu initiierte LICHTFEST-Labor bietet Künstler:innen die Gelegenheit, verschiedene Arbeitstechniken zu testen und Ideen im Entstehungsprozess präsentieren zu können. Ein Grundgedanke des LICHTFEST Krems ist, Orte für Künstler:innen zu schaffen, um deren Ideen sichtbar zu machen.

In der Bürgerspitalskirche erarbeiten heuer, in technischer und künstlerischer Kollaboration, drei Künstlerkollektive eine Videoinstallation. Verschiedene Abwandlungen des Videoinhalts in Kombination mit unterschiedlichen Sensoren ermöglichen ein wandelbares, teilweise interaktives Lichterlebnis. Die drei Spitzbogenfenster werden aus dem Inneren des Gebäudes mit Projektoren bespielt und sind so von der Landstraße aus zu betrachten. Die farbigen Glasflächen als Projektionsfläche verwendet, ermöglichen den Besucher:innen eine gänzlich neue Interpretationsplattform.

▲ Bürgerspitalskirche

3.-13.11.2022

Obere und Untere
Landstraße Krems



lichtfestkrem2022
www.lichtfestkrem2022.at

6500K
Licht und Medienkunst

kremskultur

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

ART ROOM **WÜRTH** AUSTRIA